

# **Bericht des HSG Leiters Saison 2014/15**

Die sechste Saison als HSG Leiter war wieder geprägt durch viel Arbeit die nur durch den großen HSG Vorstand gemeinsam zu bewältigen war. Die Vorstandsarbeit wurde auf unseren monatlichen Vorstandssitzungen organisiert, hinzukommen immer eine jährliche große Trainersitzung und nach Bedarf noch kleine Trainersitzungen der jeweiligen Bereiche.

Sportlich war es eine durchwachsene Saison, die 1.Damen haben souverän den Meistertitel in der Kreisoberliga erreicht und sind damit in die Landesliga durchmarschiert. Die 2.Herren sind dagegen aus der Kreisoberliga abgestiegen und müssen nun in der Kreisliga einen Neuanfang starten.

Die 1.Herren blieb wieder hinter den Erwartungen zurück, zwar war man oben dran, aber die Chance oben richtig anzugreifen wurde nicht genutzt. Dabei war die Liga leistungsmäßig sehr ausgeglichen und es wäre sicherlich mehr möglich gewesen.

Im Jugendbereich waren wir mit drei Mannschaften auf Landesebene vertreten, sicherlich schon ein großer Erfolg aber die Platzierungen konnten sich ebenfalls sehen lassen. Wobei wir hier das Ziel haben möglichst viele junge Spieler(innen) gut auszubilden und keine Meistertitel zu holen.

Erwähnen muss man aber, dass wir mit der WJA und der MJA in der Oberliga SH/HH vertreten waren und hier trotz oder wegen der Doppelbelastungen im Seniorenbereich doch tolle Platzierungen herausgekommen sind.

Das gleiche gilt für den Kinderhandball, hier sind Titel nebensächlich und die Ausbildung der Kinder steht im Vordergrund. Leider gibt es in Dithmarschen immer weniger Handballmannschaften, sodass die Kinder schon über die Kreisgrenzen fahren müssen, um genügend gleichwertige Gegner zu finden.

Hier muss man aber auch sagen, dass wir einen großen Leistungsunterschied bemerken wenn wir den Kreis Dithmarschen verlassen. Gemeinsame Spielklassen mit Steinburg im Kinderbereich sind sicherlich ein guter Schritt um die Mannschaften unserer HSG mehr zu fordern.

Im Juni 2015 fand unser 4.Jugendturnier statt. Ein toller und erfolgreicher Tag mit vielen Besuchern wird langsam zu einem wichtigen Termin im Dithmarscher Handballkalender. Vielen Dank an Ingo Habermann und sein Team für die tolle Veranstaltung!

Es gab noch weitere Veranstaltungen:

Im Dezember 2014 wurde eine gemeinsame Weihnachtsfeier der Senioren und A-Jugend Mannschaften veranstaltet, diese war sehr gut besucht und die Stimmung war auch wie immer bestens.

Das Speck-Weg Turnier wurde Ende 2014 von den 3.Herren organisiert, auch hier war ein großes Teilnehmerfeld und gute Stimmung zu verzeichnen.

Die neue Saison ist am Laufen und wir haben es leider nicht geschafft alle Mannschaften zu besetzen. Wir sind aber dabei neue Ideen zu entwickeln wie wir den Handballsport in unseren Vereinen attraktiver darstellen können, um das Niveau so zu halten wie es zurzeit noch ist.

Am Spielbetrieb nahmen die folgenden Mannschaften teil und erreichten folgende Platzierungen:

#### **Mannschaften 2014/15**

1.Herren	4.Platz	Landesliga (12)
2.Herren	11.Platz	Kreisoberliga Nord/Nordsee (14)
3.Herren	8.Platz	Kreisliga Dithmarschen (11)
4.Herren	11.Platz	Kreisliga Dithmarschen (11)
1.Damen	1.Platz	Kreisoberliga Nord/Nordsee (12)
2.Damen	8.Platz	Kreisliga Dithmarschen/Steinburg (8)
MJA	5.Platz	Oberliga Schleswig-Holstein/HH (12)
MJB		Kreisoberliga Nord/Nordsee/Süd
MJC	4.Platz	Regionalklasse Dithmarschen/Nord (8)
MJD	3.Platz	Kreisliga Dithmarschen (6)
MJE	1.Platz	Kreisliga Dithmarschen (6)
WJA	7.Platz	Oberliga Schleswig-Holstein/HH (11)
WJB	1.Platz	Kreisoberliga Nord/Nordsee/Süd (8)
WJC 1	8.Platz	Schleswig-Holstein-Liga/Landesliga (9)
WJC 2	5.Platz	Regionalklasse Dithm./Steinburg (7)
WJD	2.Platz	Kreisliga Dithmarschen/Steinburg (12)
WJE	5.Platz	Kreisliga Dithmarschen (7)
Minis		Turnierrunde
Miniminis Weddingstedt		Training
Miniminis Hennstedt		Training

#### **20 Mannschaften, davon 17 im Spielbetrieb**

Weitere Informationen über alle Mannschaften der HSG und ihr Abschneiden in der abgelaufenen Saison findet ihr im Internet oder in den Jahresberichten der einzelnen Mannschaften.

Die folgenden Mannschaften werden in die neue Saison starten:

### **Mannschaften 2015/16**

1.Herren	Landesliga Nord
2.Herren	Kreisliga Dithmarschen
3.Herren	Kreisliga Dithmarschen
4.Herren	Kreisliga Dithmarschen
1.Damen	Landesliga Nord
2.Damen	Kreisliga Dithmarschen/Steinburg
MJA 1	Oberliga Schleswig-Holstein/HH
MJA 2	Kreisoberliga (abgemeldet)
MJB	keine Mannschaft
MJC	Quali-SH-Liga/Landesliga
MJD	Kreisliga Dithmarschen/Steinburg
MJE 1	Kreisliga Dithmarschen/Rückrunde mit Steinburg
MJE 2	Nur Kreisliga Rückrunde mit Steinburg
WJA	keine Mannschaft
WJB 1	Kreisoberliga
WJB 2	Kreisoberliga
WJC	Kreisoberliga
WJD	Kreisliga Dithmarschen/Rückrunde mit Steinburg
WJE	Kreisliga Dithmarschen/Steinburg
Minis	Turnierrunde
Miniminis Weddingstedt	Training
Miniminis Hennstedt	Training

### **18 Mannschaften, davon 15 im Spielbetrieb**

Der Vorstand möchte sich zum Ende der Saison bei allen ehrenamtlichen Helfern, Betreuern, Trainern, Schiedsrichtern und Vorständen der Stammvereine bedanken!  
Dies gilt auch für den Förderverein, der durch seine Gelder verschiedene Anschaffungen überhaupt erst möglich gemacht, hierzu auch noch Vielen Dank!

Ohne die Arbeit vieler Personen wäre es nicht möglich eine Spielgemeinschaft so erfolgreich zu führen, daher hoffen wir auch in der Zukunft auf die Hilfe aller Mitglieder, Eltern und Unterstützer der HSG Weddingstedt/Hennstedt/Delve, nur so wird es uns gelingen im Kreis und auch darüber hinaus eine führende Rolle im Handball zu übernehmen.

Allen Sportler wünschen wir für die neue Saison viel Spaß und Erfolg beim Handballsport!

Dirk Haalck  
Vorstand/HSG Leiter

## **1.Herren Saisonbericht 2014/2015 / Landesliga Nord**

Nach einer guten und intensiven Vorbereitung waren die Saisonziele hoch gesteckt. Die Mannschaft um Trainer Detlev Sieper, Co-Trainer Nils Wartenberg, Betreuer René Lange und Physio Svenja Grösch wollte ein Wort um die Meisterschaft mitreden und wenn alles gut läuft den Meistertitel und somit den Aufstieg sichern.

Am Ende belegte das Team den 4.Tabellenplatz und blieb ein wenig hinter den eigenen Erwartungen zurück.

Der Saisonauftakt in eigener Halle gegen den späteren Meister Bredstedter TSV misslang und man musste sich mit einer Niederlage mit sechs Toren abfinden.

Auch das zweite Saisonspiel lief nicht optimal, aber man konnte trotzdem zwei Punkte aus Översee mitnehmen. Das knappe Ergebnis mit einem Tor unterschied gegen die am Ende zehntplatzierten Hausherren zeigte noch dass das Team noch nicht richtig funktionierte.

Die Punkteteilung am drauffolgenden Spieltag gegen die HSG SZOWW war unnötig und zeigte wieder die Unbeständigkeit des Teams. Die beiden folgenden Siege gegen Harislee und Mildstedt stärkten die Mannschaft wieder.

So folgten Siege und Niederlagen, auch das Rückspiel gegen den TSV Büsum in eigener Halle wurde verloren.

Am Ende der Saison zählten wir 16 Minuspunkte auf unserem Konto. Ein Platz unter den Top-3 war nicht erreichbar, weil die Mannschaft in wichtigen Momenten nicht konstant gespielt hat.

Nichts desto trotz verlief die Saison nicht schlecht, nur für den ganz großen Wurf reichte es einfach nicht.

Das Team bedankt sich nochmals bei allen Fans. Einen großen Dank auch an Heino Wulf, der nicht nur als Hauptsponsor aktiv war, sondern als Hallensprecher bei unseren Heimspielen das Publikum aufputschte. Vielen Dank ebenfalls an Detlev Sieper, der zum Saisonende die Mannschaft verlassen hat.

## 1.Damen Saisonbericht 2014/2015 / Kreisoberliga Nord

\*Oops... We Did It Again!\*

Als Meister der Kreisliga und Kreispokalsieger starteten wir im September 2014 in eine neue Spielklasse und setzten uns gleich wieder hohe Ziele! Die Kombination aus Spielerinnen der Damen und wJA bildete erneut den Kern der Mannschaft und intern wurde das Ziel „Aufstieg“ schnell festgelegt. Wir konnten die Stärken der anderen Mannschaften zwar noch nicht vollständig einschätzen, doch die starke letzte Spielzeit und die Qualität jeder einzelnen Spielerin ließ uns die Aufgabe mit viel Selbstbewusstsein angehen.

Das erste Spiel der Saison stellte gleich einen Gradmesser dar. Der hoch gehandelte TSV Mildstedt war zu Gast und für uns war es gleich eine Standortbestimmung! In einem guten Handballspiel konnten wir uns schlussendlich mit 29:24 durchsetzen, obwohl der Spielverlauf deutlich knapper war. Femis Kopfverletzung trübte die Stimmung jedoch etwas, da sie für die nächsten Wochen ausfallen sollte. Das Verletzungspech sollte uns leider auch im zweiten Saisonspiel treu bleiben... beim deutlichen Sieg über den Handewitter SV verletzte sich nicht nur Sandra an ihrem lädierten Knie, sondern auch Marie B. zog sich eine Knieverletzung zu, die sich später als Kreuzbandriss herausstellte. Die beiden Siege zum Saisonstart mussten wir somit sehr teuer bezahlen! Die Ausfälle ließen die Mannschaft aber nur noch enger zusammenwachsen, somit hielten wir weiter Kurs und feierten Siege über die HSG Schafflund/Medelby, den HC Treia/Jübek II und den TuRa Meldorf. Wir zeigten hierbei zwar keine große Handballkunst, doch wir präsentierten uns in dieser schwierigen Phase als wahre Einheit. Die Reise zum SV Frisia 03 Risum-Lindholm sei an dieser Stelle als absolute Leistung des Willens hervorgehoben. In vollbesetzter gegnerischer Halle, ohne Trainer und einige wichtige Spielerinnen mussten wir diese „Schlacht“ schlagen und erkämpften ein 22:22-Unentschieden. Endlich kehrten Femi und Sandra wieder in den Kader zurück, wodurch wir nun öfter unser handballerisches Können unter Beweis stellen konnten. Insbesondere der Auswärtssieg beim TSV Hürup sollte jedem unsere Stärke offenbaren, denn hier spielten wir „Handball aus einem Guss“! Die Hinrunde konnten wir ohne Niederlage beenden und die Konkurrenz wurde von uns zur Winterpause von der Tabellenspitze begrüßt. Auch im Kreispokal hielten wir das Schiff auf Kurs „Titelverteidigung“! Beim Spiel gegen den Ligakonkurrenten TuRa Meldorf mussten wir zeitweise zwar einem 7-Tore-Rückstand hinterherlaufen, schlussendlich gelang uns aber ein torreicher 41:30-Arbeitssieg.

Die Rückrunde wurde mit Spannung erwartet und wir ließen einfach nicht nach! Wir holten Sieg nach Sieg und am 18. Spieltag konnten wir den Aufstieg vorzeitig perfekt machen. Gegen den TSV Süderbrarup gab es keinen Leckerbissen, doch unser erstes Saisonziel konnten wir nach dem 20:13-Auswärtserfolg bejubeln! Oops... We Did It Again! Die Saison war aber noch nicht vorbei, denn die Meisterschaft sollte auch noch errungen werden. Zum Showdown empfingen wir am 20. Spieltag den TSV Hürup und auch hier ließen wir nichts mehr anbrennen, ein 26:22-Heimerfolg besiegelte unsere Meisterschaft in der Kreisoberliga. In den letzten beiden ausstehenden Spielen mussten wir dann auf unsere „Küken“ der wJA verzichten und die Partien gegen den Bredstedter TSV II und MTV Heide II mussten wir mit stark dezimiertem Kader bestreiten. Ein großes Dankeschön geht hierbei nochmal an unsere wJB und 2. Damen, die uns in diesen Spielen toll unterstützt haben! Nach einem großen Kampf konnten wir den Bredstedterinnen sogar ein Unentschieden abtrotzen, weshalb wir am letzten Spieltag wirklich noch die Chance hatten, die Saison ungeschlagen zu beenden! Leider mussten wir den vielen Ausfällen am letzten Spieltag aber Tribut zollen und unterlagen der Landesligareserve des MTV Heide mit 25:21... die Revanche sollte aber direkt folgen! Im Kreispokalfinale liefen wir in voller Besetzung auf und zeigten dem gastgebenden MTV Heide II, dass wir die stärkere Mannschaft sind. In einem einseitigen Finale setzten wir uns mit 35:21 durch und rückten die Kräfteverhältnisse wieder ins richtige Licht!

Die Saison 2014/15 lässt sich rückblickend somit zwar als wahrer Kraftakt bezeichnen, doch der Erfolg spricht Bände und ist der verdiente Lohn! Das Double wurde erneut geholt und die Qualifikation für die Landesliga ist erreicht. Wir danken allen Fans und freuen uns schon wahnsinnig auf die nächste Saison, in der es wieder heißt: „Let's Dance!“

## Torschützenliste – Kreisoberliga

### **Kader (Spiele/Tore/7m)**

Käseler, Tanja (19/0/0)

Schlüter, Bente (19/0/0)

Borchers, Marie (2/0/0)

Manzke, Vivien (18/106/13)

Mohr, Sandra (17/100/54)

Moldenhauer, Femke (16/78/8)

Schoppe, Alicia (22/71/1)

Behnke, Jule (15/63/0)

Frahm, Stefanie (20/51/3)

Frahm, Anika (21/44/0)

Schreiber, Marie (5/34/0)

Rothländer, Nadine (14/23/2)

Groth, Nina (20/22/0)

Moldenhauer, Sofie (17/17/0)

v. Engelhardt, Birge (10/15/0)

Löding, Janine (8/5/0)

Pferdmenges, Freya (14/5/1)

Buss, Wiebke (3/2/0)

Moldenhauer, Beke (1/1/0)

Steffens, Julia (2/1/0)

Affeldt, Katrin (1/0/0)

Jeronimus, Carmen (1/0/0)

Mehl, Vanessa (1/0/0)

## Torschützenliste – Pokalwettbewerbe (HVSH & KHV)

### **Kader (Spiele/Tore/7m)**

Käseler, Tanja (4/0/0)

Schlüter, Bente (3/0/0)

Flessau, Wenke (1/0/0)

Moldenhauer, Femke (4/25/2)

Manzke, Vivien (3/24/6)

Mohr, Sandra (3/17/2)

Behnke, Jule (3/11/0)

Schoppe, Alicia (4/11/0)

v. Engelhardt, Birge (3/10/0)

Groth, Nina (4/9/0)

Frahm, Anika (4/7/0)

Frahm, Stefanie (3/5/0)

Schreiber, Marie (1/4/0)

Löding, Janine (3/4/0)

Moldenhauer, Sofie (4/4/0)

Rothländer, Nadine (1/2/0)

Pferdmenges, Freya (3/2/0)

## WJB Saisonbericht 2014/2015 / Kreisoberliga Nord/Nordsee

Wie es in der Jugend so üblich ist, begann für uns die neue Saison mit einigen Qualifikationsturnieren, für die ganz klar das Ziel „Schleswig-Holstein-Liga“ formuliert wurde. Unter dem Trainer Rene Lange bestritten wir insgesamt drei Quali's. Mit der ursprünglichen Meldung für die Oberliga-Quali starteten wir den Versuch etwas „leichter“ in die SH-Liga zu kommen. Auch wenn es jetzt etwas paradox klingt, ging dieser Plan nach dem ersten verlorenen Quali-Turnier für die Oberliga noch auf. Ab da an hieß es jedoch, dass wir im nächsten Turnier eine deutliche Leistungssteigerung zeigen mussten. Leider schafften wir das so gar nicht... unnötige Niederlagen waren die Folge. Dennoch hatten wir weiterhin die Chance die Quali zu schaffen. Dafür fuhren wir nach Bad Schwartau zum 3. Quali-Turnier in dieser Saison. Lediglich ein Sieg in dieser Gruppe hätte uns die Qualifikation zur SH-Liga eingebracht... doch leider zeigten wir auch an diesem Spieltag viel zu viele Nerven und vergaben auch unsere letzte Chance auf eine Saison in der SH-Liga. Aufgrund von kleinen Unstimmigkeiten zwischen der Mannschaft und dem Trainer, wurde sich in dieser Phase für einen Trainerwechsel entschieden. Nichtsdestotrotz bedanken wir uns bei Rene Lange für sein gezeigtes Engagement.

So, von da an hieß also Kopf wieder aus dem Sand holen und nicht mehr dem nachtrauern, was man in der Qualifikation nicht geschafft hat. Im August fing dann Alicia Schoppe als neue Trainerin bei uns an. Anna Mohr, die auch schon bei Rene als Betreuerin fungierte, unterstützte auch Ally weiter in dieser Position. In der Saisonvorbereitung, die von da an leider viel zu kurz war, galt es viele verschiedene Defizite mit Konditions-, Abwehr- und Angriffstraining wieder auszumerzen. Zum Saisonstart in eigener Halle empfangen wir zunächst die Jugend des TSV Büsum. Hier zeigten wir gleich mal unsere ganze Klasse und schickten die Büsumerinnen mit einer 41:6-Niederlage wieder nach Hause. Da wir generell eine eher entspannte Mannschaft sind ☺ und schnell gemerkt haben, dass wir vielleicht mit etwas weniger Aufwand immer noch gewinnen können, schalteten wir gleich mal wieder ein paar Gänge zurück. Die weiteren Spiele gegen Heide und Eiderstedt konnten wir dann zwar immer noch relativ deutlich gewinnen, aber unsere Spielqualität hatte zu diesem Zeitpunkt schon etwas nachgelassen. Im weiteren Verlauf der Hinrunde zeigten wir dennoch einen souveränen und deutlichen Sieg nach dem anderen.

Zur kleinen Abwechslung nahmen wir im Januar, vor dem Rückrundenstart, am Neujahrsturnier des HC Treia/Jübek teil. Hier konnten wir endlich mal wieder gegen höherklassige Mannschaften spielen. Auch mit dem Start der Rückrunde zeigten sich in unser Überlegenheit in dieser Liga kein Abbruch, die „gekrönt“ wurde von einem 57:6-Sieg über die wJB des TURA Meldorf. Da nach so einem Hoch leider häufig und schnell ein kleines Tief folgen kann, gaben wir im letzten Saisonspiel in Mildstedt den ersten Punkt in der gesamten Saison her.

Ende März stand dann für uns wieder ein besonderes Ereignis an. Alle Meister der Kreisoberliga traten zu einem Final-Three bei uns in Hennstedt an. Hier konnten wir den Bredstedter TSV und die SG Mittelangeln empfangen. Nach der Auslosung des Spielablaufes, spielten zunächst unsere beiden Gäste gegeneinander. In diesem Spiel konnten die Bredstedterinnen schon ihre ganze Klasse zeigen und fuhren einen deutlichen Sieg ein. Im zweiten Spiel trafen wir dann auf die SG Mittelangeln. Nach einer ganz schwachen ersten Halbzeit, in der wir noch deutlich hinten lagen, konnten wir das Spiel noch mit 19:13 für uns entscheiden. Leider hatte uns dieses Spiel mehr Kräfte gekostet, als wir es uns insgeheim erhofft hatten. Direkt im Anschluss trafen wir dann im Spiel um die Kreisoberliga-Meisterschaft auf den Bredstedter TSV. Anders als in der gesamten Saison, waren wir in diesem Spiel maßlos überfordert und zeigten nicht einmal annähernd das, was wir eigentlich können und so war dieser Gegner ganz klar eine Klasse zu hoch zu uns, was das Ergebnis von 7:17 absolut gerechtfertigt macht. Rückblickend war unsere Saison in der KOL, betrachtet man alle Resultate, ein voller Erfolg. Betrachtet man jedoch unsere spielerische Entwicklung, kann uns diese Saison nicht zufrieden stellen, da eine individuelle Weiterentwicklung hier kaum möglich war. Wir hoffen, dass wir in der neuen Saison die Qualifikation schaffen, um uns endlich einer neuer Herausforderung stellen zu können. Wir möchten uns noch bei allen bedanken, die uns trotzdem in der Saison immer weiter unterstützt haben 😊 !

Eure wJB

## **WJE Saisonbericht 2014/2015 / Kreisliga Dithmarschen**

Zum Start der Saison bestand die Mannschaft aus 8 Mädchen aus dem alten und 6 Mädchen aus dem jungen Jahrgang. Leider haben während der Saison 2 Mädchen aufgehört, und 2 haben die Priorität auf den Schwimmsport gelegt, so dass die Stammmannschaft aus 10 Mädchen bestand.

Sportlich konnte der wJE dieses Jahr keine andere Mannschaft das Wasser reichen, so dass dieses Jahr mit dem Kreismeister-Titel gekrönt wurde. Alle Spiele in der Kreisliga Dithmarschen wurden deutlich gewonnen. So gab es den höchsten Sieg mit 44:2 und sogar ein zu Null Spiel (24:0).

Danach wurde mit den besten 4 Mannschaften aus Dithmarschen eine Runde gegen die besten drei Mannschaften aus Steinburg gespielt. Das erste Spiel wurde noch deutlich gewonnen. Danach erwischte die Mannschaft eine lange Krankheitsphase, wo sogar Spielerinnen der wJE ausgeliehen werden mussten. Es konnte kein Spiel mehr gewonnen werden.

Auch neben dem Feld wurde einiges gemacht. Wir haben bei der Aktion „Ball sucht Schule und Verein“ einen Ballsack mit 9 Handbällen, und beim Sportabzeichen sogar 500€ für die Mannschaftskasse gewonnen. Mit einer prallen Mannschaftskasse konnten wir eine tolle Abschlussfahrt mit Übernachtung in der Heuherberge Belldorf feiern.

Insgesamt eine tolle Saison, die richtig viel Spaß gemacht hat.

Manuela und Sammy

## **MJC Saisonbericht 2014/2015 / Regionalklasse Dithmarschen/Steinburg**

Die mJC startete mit fast ausnahmslos jungem Jahrgang in die neue Regionalstaffel.

Dass der Sprung von der D in die C dabei sehr groß war, zeigte sich bereits zum Saisonbeginn.

Spielerisch konnten wir gegen alle Mannschaften mithalten; waren teilweise sogar deutlich besser. Jedoch waren wir den Gegnern körperlich in allen Belangen unterlegen, so dass dadurch mehrere Spiele verloren wurden. Nach einer Phase der Eingewöhnung, die Probleme mit dem jetzt größeren Ball nicht zu unterschätzen, entwickelte sich unsere Truppe im Verlaufe der Saison im weiter. Es machte richtig Spaß, den Jungs zuzusehen.

Zum Saisonende hatten wir leider großes Verletzungspech, was wiederum einige Niederlagen zur Folge hatte. Im Ergebnis schlossen wir die Saison mit 14:14 Punkten ab und belegten den 4. Platz in dem 8er-Teilnehmerfeld.